



GRUSSWORT



Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

ich freue mich sehr, für das bereits 6. Rheinland-Pfalz-Symposium „Kind im Mittelpunkt“ und die Fortbildungsveranstaltung für Lehrerinnen und Lehrer die Schirmherrschaft übernehmen zu dürfen.

Gleichzeitig möchte ich dem Landesverband „Früh- und Risikogeborene Kinder Rheinland-Pfalz“ e.V. zu seinem 10-jährigen Bestehen gratulieren und meinen Dank für das geleistete Engagement aussprechen.

In diesem Jahr wird das Thema inklusiver Unterricht im Fokus der Veranstaltungen stehen. Ich bin froh und dankbar darüber, dass alle Akteure – betroffene Eltern, Therapeutinnen und Therapeuten, Ärztinnen und Ärzte sowie Lehrerinnen und Lehrer – zusammen gebracht werden, um gemeinsam darüber zu diskutieren, wie Früh- und Risikogeborene und ihre Angehörigen optimal unterstützt werden können. Ich bin überzeugt, dass die Veranstaltung in diesem Jahr wieder ein Erfolg wird.

Neben eigenen Workshops für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte und wissenschaftlichen Vorträgen wird ein Austausch über schulisches Lernen von Früh- und Risikogeborenen und eine Diskussion über Lösungsansätze in der Praxis stattfinden. Somit haben alle Beteiligten eine gute Möglichkeit, sich Wissen anzueignen, eigene Erfahrungen zu teilen und nicht zuletzt die Aktivitäten des Landesverbandes kennen zu lernen.

Ich danke dem Landesverband „Früh- und Risikogeborene Kinder Rheinland-Pfalz“ e.V. für die Organisation und wünsche für die Fortbildungsveranstaltung und das Symposium viel Erfolg.

Vera Reiß

Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
des Landes Rheinland-Pfalz

PROGRAMM FORTBILDUNG

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- | | | |
|--|--|----------------|
| 1. | Begrüßung | Jäkel/Schäfer |
| Entwicklung als Voraussetzung des Lernens | | |
| 2. | Einführung: Was bedeutet Frühgeburt?
Fragen und Antworten | Jäkel |
| 3. | Einführung in die Hirnentwicklung
Fragen und Antworten | Delius/Schäfer |

Mittagspause 12.00 bis 13.00 Uhr

13.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

Konkreten Schwierigkeiten im Schulalltag begegnen

- | | | |
|----|---|----------------------|
| 4. | Basale Kompetenzen -
Praktische Übungen mit Diskussion,
Fallbesprechungen möglich* | Delius/Jäkel/Schäfer |
| 5. | Umgang mit Teilleistungs- und
Aufmerksamkeitsstörungen im Schulalltag,
Fallbesprechungen möglich* | Delius |

Kaffeepause 15.00 bis 15.30 Uhr

- | | | |
|----|---|--------------|
| 6. | Lernen mit AD(H)S-Kindern
Fragen und Antworten | Delius/Jäkel |
| 7. | Schlussworte | |

Veranstaltungsende gegen 16.30 Uhr

REFERENTINNEN & HINWEIS

Referentinnen

(in alphabetischer Reihenfolge)

- ▶ **Delius, Andrea, Dr. Dipl.-Psych.**
Zentrum für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie
Rheinessen-Fachklinik Mainz
Hartmühlenweg 2-4, 55122 Mainz
- ▶ **Jäkel, Karin, OStR' i.Pr.**
am Privaten Gymnasium Marienstatt (Westerwald)
Landesverband „Früh- und Risikogeborene Kinder Rheinland-Pfalz“ e.V.
E-Mail: jaekel@fruehgeborene-rlp.de
- ▶ **Schäfer, Cathrin, Dr. med.**
Zentrum für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie
Rheinessen-Fachklinik Mainz
Hartmühlenweg 2-4, 55122 Mainz
E-Mail: schaefer@fruehgeborene-rlp.de

* Gerne besprechen wir Ihre konkrete Fragen bzw. Fallvorstellungen.
Senden Sie dazu bitte vorab eine E-Mail an Frau Jäkel.

Veranstaltungshinweis

Die Fortbildung findet statt im Rahmen
des diesjährigen



**6. Rheinland-Pfalz-Symposium
Kind im Mittelpunkt
Frühgeborene und Schule - ermutigt oder ausgebremst?**

am **Samstag, den 14.11.2015**

in der Ludwig-Eckes-Festhalle, Nieder-Olm bei Mainz

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie ebenfalls ganz herzlich ein.
Mehr Informationen finden Sie im Internet unter

- ▶ www.fruehgeborene-rlp.de
- ▶ www.fruehgeborene-bildung.de
- ▶ Rückfragen bitte an: info@fruehgeborene-rlp.de

Absender:

Name, Vorname:

Straße:

PLZ / Ort:

Ihre Nachricht:

Landesverband
„Früh- und Risikogeborene Kinder RLP“ e.V.
Kiefernstraße 21a
55246 Mainz-Kostheim